

Dunkelheit (5 sek.)

*Feuer eingeblendet (10 sek.) – Lied (Damian): Im Dunkel unsrer Nacht entzünde das Feuer, das niemals erlischt, das niemals mehr erlischt (2x)*

Maximilian: Guter Gott, gelobt seist du durch Bruder Feuer, durch den du die Nacht erleuchtest; schön ist er, fröhlich, kraftvoll und stark.

Dein Sohn Jesus Christus hat durch sein Sterben am Kreuz das Dunkel des Todes überwunden, um uns den Weg zu weisen aus der Finsternis in dein wunderbares Licht.

Segne + dieses Feuer, mit dem unsere Osterkerze entzündet wird.

Entfache in diesen österlichen Tagen in unseren Herzen das Feuer deiner Liebe, damit wir dich in unserem Leben bezeugen und einst den Glanz deiner Herrlichkeit schauen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen.

*(berührt die Zeichen auf der Osterkerze)*

Christus, gestern und heute, Anfang und Ende, Alpha und Omega.

Dein ist die Zeit und die Ewigkeit. Dein ist die Macht und die Herrlichkeit in alle Ewigkeit. Amen.

*(berührt die fünf Wunden)*

Durch seine heiligen Wunden, die leuchten in Herrlichkeit, behüte und bewahre uns Christus, der Herr. Amen.

*(entzündet am Feuer die Osterkerze)*

Christus ist auferstanden vom Tod. Sein Licht vertreibe das Dunkel aus unseren Herzen.

*Lied (Maximilian): Meines Herzens Dunkel wandle in dein Licht, schenke mir den Glauben, der die Zweifel bricht. Hoffnung gib und Liebe, dass ich es vermag, deinem Wort zu folgen jetzt und jeden Tag.*

Leere Kirche, Osterkerze wird in dunkle Kirche getragen – 3 x Lumen Christi (15 sek.)

Aus dem Exsultet (Damian): Frohlocket, ihr Chöre der Engel, frohlocket, ihr himmlischen Scharen, lasset die Posaune erschallen, preiset den Sieger, den erhabenen König! Lobsinge, du Erde, überstrahlt vom Glanz aus der Höhe! Licht des großen Königs umleuchtet dich. Siehe, geschwunden ist allerorten das Dunkel. (...)

Darum bitten wir dich, o Herr: Geweiht zum Ruhm deines Namens, leuchte die Kerze fort, um in dieser Nacht das Dunkel zu vertreiben. Nimm sie an als lieblich duftendes Opfer, vermähle ihr Licht mit den Lichtern am Himmel. Sie leuchte, bis der Morgenstern erscheint, jener wahre Morgenstern, der in Ewigkeit nicht untergeht: dein Sohn, unser Herr Jesus Christus, der von den Toten erstand, der den Menschen erstrahlt im österlichen Licht: der mit dir lebt und herrscht in Ewigkeit. Amen.

Ostergruß (Maximilian):

Liebe Gemeinde, außer Viren keine Feinde.

Wer dachte in aller Welt, dass Ostern einmal anders ausfällt?

Aus allem lässt sich etwas machen, gönnt euch ein fröhliches Lachen!

Wir wünschen trotz Corona-Pest – ein wundervolles Osterfest!

Dazu segne uns der in seiner Liebe allmächtige Gott, der Vater, der Sohn und der Hl. Geist. Amen.

Vorspiel – 3 x Osterhalleluja (je einen Ton höher) – Orgelspiel